

Kreisliga Herren BS

TSV Watenbüttel II : VfR Weddel/TSV Schapen (SG) II
Montag, 06.02.2023, 20:00 Uhr

TSV Watenbüttel II stockt Punktekonto gegen VfR Weddel /TSV Schapen (SG) II auf

Großer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam vom TSV Watenbüttel II, als Oliver Mehler sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Kremling und Mehler, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Zwar brachten Köster / Wesche Eckart / Kremling phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Eckart / Kremling mit 3:1 durch. Keine Chancen ließen Hinz / Mehler derweil beim 11:8, 11:5, 11:5 ihren Gegnern Riechel / Zimmermann. Beim Sieg von Achilles / Meinecke gegen Kleinschmidt / Erginer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Justin Eckart gegen Dirk Zimmermann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:1, 4:11, 11:8, 11:8 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Chancenlos war Christian Hinz gegen Eike Riechel nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:6, 4:11, 7:11 sprang nicht heraus. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ferdinand Kremling machte dagegen mit Marc Kleinschmidt beim 11:9, 11:8, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nicht einen Satzgewinn überließ Oliver Mehler seinem Gegner Michael Köster beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dirk Achilles bei seinem 3:1 gegen Ingolf Wesche doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Oliver Meinecke verlor im Anschluss seine Partie gegen Alp Erginer unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Watenbüttel II und des VfR Weddel/TSV Schapen (SG) II in die Box. Justin Eckart hatte gegen Eike Riechel trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig auszurichten. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Christian Hinz und Dirk Zimmermann am Tisch die Klingen kreuzten. Ferdinand Kremling bezwang anschließend Michael Köster in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mittlerweile stand es damit 8:4. Mit nur einem Satzverlust ging Oliver Mehler gegen Marc Kleinschmidt durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Watenbüttel II in der Saison nun 9 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.02.2023 gegen den VTTC Concordia Braunschweig IV bevor. Für den VfR Weddel/TSV Schapen (SG) II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den RSV Braunschweig V am 13.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:19 geht.

Statistik:

TSV Watenbüttel II

Doppel: Eckart / Kremling 1:0, Hinz / Mehler 1:0, Achilles / Meinecke 1:0

Einzel: J. Eckart 1:1, C. Hinz 0:2, F. Kremling 2:0, O. Mehler 2:0, D. Achilles 1:0, O. Meinecke 0:1

VfR Weddel/TSV Schapen (SG) II

Doppel: Riechel / Zimmermann 0:1, Köster / Wesche 0:1, Kleinschmidt / Erginer 0:1

Einzel: E. Riechel 2:0, D. Zimmermann 1:1, M. Köster 0:2, M. Kleinschmidt 0:2, A. Erginer 1:0, I. Wesche 0:1